

DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum, 44777 Bochum

An den Oberbürgermeister
der Stadt Bochum

Herrn Thomas Eiskirch

Rathaus, Zi. 49
Willy-Brandt-Platz 2-6
D-44777 Bochum

Telefon: 0234 – 910 1295 / -1296
Fax: 0234 – 910 1297
E-Mail: linksfraktion@bochum.de
Internet: linksfraktionbochum.de

Bochum, den 22. Dezember 2015

Anfrage der Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum
zur Sitzung des Rates am 27.01.2016

Rassistische und extrem rechte Straftaten in Bochum in den Jahren 2009-2015

Im laufenden Jahr hat die Polizeistatistik in NRW bis Mitte November 1.610 „überwiegend rechtsmotivierte Delikte“ gezählt, die im Zusammenhang mit der „Unterbringung von Asylbewerbern“ stehen. 2014 waren noch 895 Delikte dieser Art gezählt worden. Es handelt sich dabei um politisch motivierte Straftaten rund um die Flüchtlingsunterbringung – also auch um Hetze im Internet, Sachbeschädigungen und Körperverletzungen.

Vor diesem Hintergrund fragt DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum für den Zeitraum 2009 – 2015 an:

1. Welche rechtsextremistischen Aktivitäten (bitte nach dem Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“ (PMK-rechts) nach Deliktsbereichen und der Themenfeldnennung „Hasskriminalität“ aufschlüsseln, z.B. Verstöße gegen das Versammlungsrecht, Fälle von Landfriedensbruch und schweren Landfriedensbruch, Brandstiftungen, Körperverletzungen, Gewaltdelikten, Nötigung/Bedrohung, versuchte Tötungsdelikte, Tötungsdelikte, Sachbeschädigungen, Widerstand, Anschläge, Volksverhetzung, Friedhofsschändungen, Propagandadelikte usw.)
 - a) gegen in Bochum lebende Migrantinnen und Migranten und
 - b) gegen andere hier lebende Personen (bitte nach den Kategorien im Themenfeld „Hasskriminalität“ aufschlüsseln)sind der Stadt Bochum bekannt geworden (mit der Bitte um genaue Auflistung nach Stadtteilen und Straftaten)?
2. Wie viele Tatverdächtige wurden wegen rechtsextremistischen und ausländerfeindlichen Übergriffen, Ausschreitungen, Überfällen usw. festgenommen (bitte nach Stadtteilen, Straftaten und Geschlecht der Tatverdächtigen aufschlüsseln)?

3. Wie viele Ermittlungsverfahren liefen gegen Rechtsextremist*innen wegen Übergriffen, Ausschreitungen, Überfällen, Propagandadelikten usw. (bitte nach Stadtteilen und Straftaten aufschlüsseln)?
4. In wie vielen Fällen wurde Untersuchungshaft verhängt (bitte nach Geschlecht, Stadtteilen und Straftaten aufschlüsseln)?
5. In wie vielen Fällen wurden die Ermittlungen eingestellt (bitte nach Stadtteilen und Straftaten aufschlüsseln)?
6. Wie viele Rechtsextremist*innen wurden im Zeitraum 2009-2015 wegen Anschlägen, Übergriffen, Propagandadelikten, Verstößen gegen das Versammlungsrecht usw. zu welchen Strafen verurteilt (bitte nach Jahr, Geschlecht, Stadtteilen und Straftaten aufschlüsseln)?
7. Wie viele Personen wurden durch rechtsextreme Straftaten im Zeitraum 2009-2015
 - a) leicht verletzt,
 - b) schwer verletzt,
 - c) getötet
8. Aus welchen Straftaten setzen sich die „sonstigen Straftaten“ im Phänomenbereich PMK-rechts zusammen?
9. Wie viele Delikte gab es in den jeweiligen Kategorien in den Jahren 2009 bis 2015?
10. Wie hoch war die Aufklärungsquote im Bereich der Stadt Bochum bei den jeweiligen Kategorien in den Jahren 2009 bis 2015?

Sevim Sarialtun / Ralf-D. Lange

F.d.R Amid Rabieh

Fraktionsvorsitzende